

Antrag auf Befreiung von gesetzlichen Zuzahlungen im Kalenderjahr _____

Ich, mein nachstehend aufgeführter Ehegatte/Lebenspartner * und die aufgeführten Kinder leben in einem gemeinsamen Haushalt.

	Mitglied	Ehegatte / Lebens- partner *	Kind	Kind	Kind	Kind
Name						
Vorname						
Geburtsdatum						
Jahres-Bruttoeinnahmen ¹	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Sachbezüge ²						
Krankenkasse (Name, Sitz)						
Zuzahlungen ³	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR

* Lebenspartner i.S. des „Lebenspartnerschaftsgesetzes“

Ich bestätige mit meiner Unterschrift die Richtigkeit dieser Angaben und habe entsprechende Einkommens-/Zuzahlungsnachweise beigelegt:

Bankverbindung: Konto-Nr. _____ Bankleitzahl _____

bei (Kreditinstitut) _____

Ort, Datum

Unterschrift des Versicherten

¹ Zu den Jahres-Bruttoeinnahmen gehören u. a. Lohn und Gehalt einschließlich Sonderzahlungen sowie Sachbezüge, Einkommen aus selbständiger Tätigkeit, Arbeitslosengeld, Betriebsrenten, Versorgungsbezüge und Renten aus einer gesetzlichen oder privaten Versicherung, Einkünfte aus Kapitalvermögen, Elterngeld sowie Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung. Nicht zu den Jahres-Bruttoeinnahmen gehören z.B. Grundrenten für Beschädigte nach dem BVG, Pflegezulage, BAföG, Blindenunterstützung, Kindergeld, Wohngeld, Pflegegeld SGB XI. Unterhaltszahlungen an getrennt lebende oder geschiedene Ehegatten sowie an Kinder, die nicht im Haushalt des Versicherten leben, gehören zu deren Bruttoeinnahmen.

² Zu den Sachbezügen gehören z. B. freie Kost und Wohnung aus Arbeits- oder sonstigen Verträgen. Sofern der Wert der Sachbezüge in den Jahres-Bruttoeinnahmen nicht enthalten ist, bitte die Art der gewährten Sachbezüge angeben (z.B. freie Kost und/oder Wohnung).

³ Berücksichtigt werden die im Zusammenhang mit einer Leistung der Krankenkasse entstandenen gesetzlichen Zuzahlungen.

Nicht zu berücksichtigen sind z.B. Eigenanteile zu Zahnersatz.